

Weibliche Tatkraft: Kochen unter freiem Himmel (1945)

Kurzbeschreibung

Die Zusammenbruchsgesellschaft nach 1945 forderte den Frauen, die den Großteil der Nachkriegsgesellschaft ausmachten, einen ungewöhnlichen Einsatz ab. Sowohl bei der Versorgung der Familie, der Unterstützung der heimkehrenden Männer als auch bei der äußeren wie inneren Familienzusammenführung waren Frauen als Witwen, Ehefrauen, Mütter, Schwestern oder Töchter die treibende Kraft. Auf diesem Bild von 1945 kochen Frauen unter freiem Himmel mit aus zerstörten Häusern geretteten Öfen. Die weibliche Dominanz in der unmittelbaren Nachkriegszeit führte später zu manchen Konflikten zwischen Frauen und Männern, die ihre frühere Position in Familie, Ehe und Gesellschaft wieder einforderten. Diese privat ausgetragenen Konflikte schlugen sich in den hohen Scheidungsraten der 2. Hälfte der 1940er Jahre nieder. Gleichzeitig hatten Frauen eine erhöhte Präsenz im kommunalen und regionalen politischen Leben.

Quelle



Quelle: Vor den ausgebombten Häusern – Frauen kochen unter freiem Himmel mithilfe der aus den Ruinen geretteten Öfen. Fotograf/in unbekannt.

bpk-Bildagentur, Bildnummer 30014802. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

Empfohlene Zitation: Weibliche Tatkraft: Kochen unter freiem Himmel (1945), veröffentlicht in:
German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/die-besatzungszeit-und-die-entstehung-zweier-staaten-1945-1961/ghdi:image-1059>> [03.05.2024].